

ausgefahen w. Regen

Sonnabend, den 26. August 1995,
17.30 Uhr, Schloßpark Pillnitz

Sonntag, den 27. August 1995,
17.30 Uhr, Schloßpark Pillnitz

2. SERENADE

Ausführende:
Philharmonischer Kinderchor Dresden
Leitung Jürgen Becker

Am Morgen

Musica, du ganz lieblich Kunst
Pueri Hebraeorum

Viel schöner Blümelein
Weiß mir ein Blümlein blaue
Wacht auf auf, ihr lieben Vögelein
Es taget vor dem Walde

● nzon villanesca
lanzen und springen

Cërne očí
Flackerndes Feuer
Urteizu Jentea
Auf dem Boden schläft das Dach
The Battle of Jericho
Hej, ígazítsad

Wenn ich ein Vögelein wär
Ma hvězda (Mein Stern)
Ein Jäger jagt ein wildes Schwein
Ach, wie ist's möglich dann
Kein schöner Land
Der gereimte Löwe

Orlando di Lasso

Johannes Jeep
Giovanni Pierluigi da Palestrina
Johann Hermann Schein
Volkslied um 1570, Satz Rainer Lischka
Adam Gumpelzhaimer
Melodie von 1544, Satz: Rudolf Wagner-Régeny
Giovanni Domenico da Nola
Hans Leo Haßler, Satz: Peter Vagts
Böhmisches Volkslied, Satz: Milan Uherek
Ungarisches Volkslied, Satz: Silke Zimpel
Baskisches Volkslied, Satz: Guillermo Lascano
Jiddisches Lied, Satz: Gunther Erdmann
Spiritual, Satz: Brian Trant
Ungarisches Lied, Satz: Lajos Bárdos
Robert Schumann, Satz: Johannes Brahms
Bedřich Smetana
Deutsches Volkslied, Satz: Volker Hahn
Deutsches Volkslied, Satz: Friedrich Kücken
Deutsches Volkslied, Satz: Magdalene Kemlein
Herbert Gadsch

Pillnitzer Serenade

26. August 1995



DRESDNER
PHILHARMONIE

*Tausendguldenkraut
Frau Tausendfuß*

*Onomatopée
Mäuschenstill
Wiegenlied (UA)
Beobachtung
Die Mücken
Tapetenblume*

Manfred Weiss

Gaston Nuyts
Rainer Lischka

Falls das Konzert wegen schlechter Witterung innerhalb der ersten halben Stunde abgebrochen werden muß, wird der Eintrittspreis bis zehn Tage nach dem Konzert gegen Vorlage des Programmes als Eintrittskarte in der Besucherabteilung der Dresdner Philharmonie im Kulturpalast, Eingang Schloßstraße, 1. Etage, zurückerstattet. Sprechzeit: Mo., Mi., Do. und Fr. von 10 – 12 und 13 – 16 Uhr und Di. von 10 – 12 und 13 – 18 Uhr.

Programmblätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1995/96
Chefdirigent: GMD Michel Plasson – Intendant: Dr. Olivier von Winterstein
Redaktion: Prof. Dr. phil. habil. Dieter Härtwig
Gestaltung: Jürgen Haufe, Dresden
Satz und Umbruch: KOMMUNIKATION SCHNELL, Dresden
Druck: Druckhaus Dresden GmbH
Eintritt mit Programm: 10.00 DM